



Schule „École St. Charles de Borromée“ im Wiederaufbau
Foto: DRK

Das verheerenden Erdbeben in Haiti im Januar 2010 ist wohl eine der größten Katastrophen in einem der ärmsten Länder der Welt gewesen. Das Leid ist für uns unfassbar, zerstörte Städte und Dörfer, ganze Familien sind

getötet worden, viele Kinder haben ihre Eltern verloren und sind auf die Hilfe von Erwachsenen und der übrigen Welt angewiesen. Bei so viel Leid wollen der Verein Freies Wort hilft e. V., das Deutsche Rote Kreuz, die Sparkasse Arnstadt-Ilmenau und der ILM-Kreis mit dem Projekt „Eine Schule für Haiti“ nachhaltig helfen und den Kindern für ihre Zukunft eine Chance geben. Kinder ohne Bildung haben keine Zukunft.

Deshalb unterstützen wir den Wiederaufbau einer zerstörten Schule in dem Bergdorf Palmiste-à-Vin westlich der Hauptstadt Port-au-Prince. Damit das gelingen kann, brauchen wir viele Menschen, die durch ihre Spende den Aufbau und Fortbestand der Schule sichern. Das Deutsche Rote Kreuz begleitet die Hilfsaktion vor Ort.

Die Kinder von Haiti brauchen eine Zukunft – helfen auch Sie durch eine Spende!

Spendenkonto:
Sparkasse Arnstadt-Ilmenau
ILM-KREIS Treuhandkonto
KtoNr.: 181 900 00 75
BLZ: 840 510 10

Verwendungszweck: Spendenkonto HAITI

Rhön-Rennsteig-Sparkasse
KtoNr.: 170 501 70 17
BLZ: 840 500 00
Verwendungszweck: HAITI



Eine Schule für Haiti

Benefizkonzert mit dem jazzy-duo

Freitag, 26. November 2010, 19 Uhr
im Rathaussaal Arnstadt



jazzy-duo
Jessica und Philipp Jakob
Arnstadt
www.jazzyduo.de

Jessica

Ihr Spitzname aus früher Zeit wurde für das Duo namensgebend. Am Anfang stand – wie bei vielen – die Blockflöte, bis der eigentliche Musikwunsch (Klarinette) Realität werden konnte.

Mittlerweile hat sie neben ihrer Liebe zur Klarinette und zum Saxophon auch die zum Gesang entdeckt. Großen Anteil daran hatte ihre Gesangslehrerin Tina Rogers

Philipp

Im Alter von zwei Jahren lauschte er auf Papas Schoß Jessica und ihrer Flöte bei jährlichen Musikschulkonzerten, und – wie hätte es anders sein sollen – er fing mit 4 Jahren an, sich selbst für Musik zu begeistern. So bekam er im Alter von 6 Jahren sein erstes eigenes Keyboard. Er lernte dieses Instrument 5 Jahre, wechselte dann mit 10 Jahren den Lehrer, und man entdeckte sein Talent als Pianist und im Gesang.

Als Philipp begann, Keyboard zu lernen, fing auch ihre „musikalische Zweisamkeit“ an.

SIE am Saxophon, an der Klarinette und Flöte, **ER** am Klavier, **BEIDE** mit ihrer Stimme – so entstand eine Combo, die in dieser Form sicher nicht oft anzutreffen ist. Von nun an ging es für Sie bergauf – natürlich nicht ohne Mutter (die für das Management zuständig ist) und den Vater (der hinter der Bühne agiert).

Und sie entdeckten noch etwas: Ihre Leidenschaft für das Schreiben von Liedern. Deutsche Texte, aus dem Bauch kommende Gefühle und vor allem Ehrlichkeit sind es, die dabei ihren ganz eigenen Stil ausmachen.

Benefizkonzert

zugunsten der Aktion

Eine Schule für Haiti

ein gemeinsames Projekt des Vereins Freies Wort hilft e. V.,
des Deutschen Roten Kreuzes, der Sparkasse Arnstadt-
Ilmenau und des Ilm-Kreises

mit dem

jazzy-duo

und einer Streichergruppe der Musikschule Arnstadt

Freitag, 26. November 2010, 19.00 Uhr,
Saal des Rathauses Arnstadt

Eintritt frei, Spenden erbeten



eine gemeinsame Veranstaltung des Ilm-
Kreises und der Stadt Arnstadt



Benno Kaufhold

Dr. Benno Kaufhold
Landrat des Ilm-Kreises

Hans-Christian Köllmer

Hans-Christian Köllmer
Bürgermeister der Stadt Arnstadt